



## ❖ Klischeemarkt ❖

**Klischees** fertigt billigst und gut  
Kunstanstalt **C. O. Hessel**, Leipzig 29.



### ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHE BUCHHÄNDLER-CORRESPONDENZ.

Offizielles Organ des VEREINES DER ÖSTERR.-UNGAR. BUCHHÄNDLER.

Die im Jahre 1860 gegründete „Österr.-ungar. Buchhändler-Correspondenz“ erscheint wöchentlich und ist das offizielle Organ des Vereins der österr.-ungar. Buchhändler. Als solches und mit Rücksicht darauf, dass es allein die vollständige Bibliographie aller in Österreich erscheinenden Schriften enthält, wird es fast von allen Buchhändlern Österreichs und von der Mehrzahl jener in Ungarn gelesen.

Im Ausland erschienene Publikationen werden jedoch im bibliographischen Teil des Blattes nicht angezeigt. Da nur eine relativ geringe Anzahl österreichischer Buchhändler auf ausländische bibliographische Publikationen abonniert ist, empfiehlt es sich für die Verleger des Auslandes, insbesondere Deutschlands, ihre neuen Erscheinungen in der „Österr.-ungar. Buchhändler-Correspondenz“ zu annoncieren, da sie nur dadurch mit Sicherheit erwarten können, dass die österreichisch-ungarischen Buchhändler rechtzeitig in Kenntnis eines bei ihnen erschienenen neuen Buches gelangen.

Der Insertionspreis ist nur 20 Pf. für die dreifach gespaltene Nonpareillezeile, eine ganze Seite kostet demnach 63.60 M. Auf Wunsch wird laufende, vierteljährlich zu bezahlende Rechnung eröffnet. Das Inkasso in Leipzig besorgt Herr K. F. Koehler.

Erscheint jeden Mittwoch.



WIEN,

I., Blumenstockgasse 5.  
Telephon 3667.

Sehr geehrter Herr!

Die am 13. November d. J. erscheinende Nummer 46 unseres Blattes wird, redaktionell besonders interessant ausgestattet, in bedeutend erhöhter Auflage erscheinen und an eine grosse Anzahl von Buch-, Kunst- und Musikalienhändler des In- und Auslandes, welche das Blatt sonst nicht regelmässig erhalten, versendet werden.

Diese Nummer wird gewissermassen den Charakter einer „**Propaganda- und Weihnachtsnummer**“ tragen, und Inserate in derselben versprechen daher besondere Wirkung.

Die Inseratenpreise bleiben trotzdem die gewöhnlichen.

Wir bitten, uns Inseratenaufträge für diese Nummer möglichst bald ein-senden zu wollen, damit dieselben gut plaziert werden können; auch ersuchen wir, bei diesen Aufträgen ausdrücklich zu bemerken, dass sie für die **Propaganda-nummer** bestimmt sind

Hochachtungsvoll

Administration der  
**Österr.-ungar. Buchhändler-Correspondenz**  
Wien

I., Blumenstockgasse Nr. 5.